

TOURISMUSJAHR 2020 / 2021

Die Gemeinde Immenstaad am Bodensee verzeichnete im Jahr 2020 60.193 Gästeankünfte sowie 329.239 Übernachtungen. In der Gesamtbetrachtung des „Corona-Jahrs“ zeigt sich in der Seegemeinde somit ein Minus von 18 Prozent bei den Gästeankünften und einen Rückgang von 12 Prozent bei den Übernachtungen im Vergleich zum Vorjahr. Deutlich zu sehen ist jedoch, dass die Sommermonate Juli und August ebenso gut gebucht waren wie in den vergangenen Jahren. In den Monaten September und Oktober konnte sogar ein deutliches Plus an Übernachtungen im Vergleich zum Vorjahr registriert werden.

Durchschnittlich haben Gäste 5,5 Tage lang Urlaub in der Seegemeinde gemacht. Der Großteil der Gäste reist aus Baden-Württemberg nach Immenstaad, vor Nordrhein-Westfalen und Bayern.

Die wichtigste touristische Einrichtung in Immenstaad ist das Strand- und Hallenbad Aquastaad, welches von Gästen und Einheimischen sehr geschätzt wird.

Das Familienbad hat im Jahr 2020 rund 61.000 Besucher im Bad willkommen geheißen. Aufgrund der Corona-bedingten Schließungen und der eingeschränkten Besucherkapazität im Sommer bedeutet das ein Minus von rund 34 Prozent zum Vorjahr. Im Juli 2020 wurde das Bad erneut mit der blauen Flagge als einziges Strandbad am Bodensee ausgezeichnet. Außerdem konnte im August 2020 ein Open Air Kino im Aquastaad unter Berücksichtigung der Hygiene- und Anstandsregeln stattfinden. In 2021 steht die Rezertifizierung im Rahmen des Wettbewerbs „familienferien in Baden-Württemberg“ an.

Im vergangenen Jahr erfolgte der Umzug der Tourist-Information in die neu erbauten Räumlichkeiten im Erdgeschoss des Rathauses. In einem hellen, freundlichen, gäste- und serviceorientierten Ambiente gibt es Informationen nicht nur analog durch das kompetente Team der Tourist-Information, sondern auch digital auf Bildschirmen und einer Touch-Anlage. So wird den Gästen auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten ein umfassendes Informationsangebot geboten.

Im Sommer und Herbst 2020 konnten einige Aktionen und Veranstaltungen Corona-konform stattfinden. Dazu zählen regelmäßige Weinproben, Fahrten mit dem Winzer-Express, Ortsführungen sowie Themenwochen im September. Unter dem Motto „Spätsommerauszeit – Immenstaad aktiv genießen“ gab es eine bunte Auswahl an genüsslichem kulturellen und aktiven Veranstaltungen.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hagnau und der Stadt Meersburg konnten zudem Sonderschifffahrten mit dem Schifffahrtsbetrieb Held zur Insel Mainau angeboten werden. Als Alternative zu Immos Kindertreff, der aufgrund von der pandemischen Lage nicht durchführbar war, wurde für Familien „Immos kunterbuntes Ferienprogramm“ ausgearbeitet. Dieses gab zahlreiche Tipps und Informationen für Familienaktivitäten in Immenstaad und der Bodenseeregion. Außerdem konnten die kleinen Entdecker bei Forscherfahrten auf der Lädine den Naturelementen auf den Grund gehen.

Für 2021 stehen ebenso viele Aktivitäten und mögliche „Fest-Alternativen“ auf dem Plan, die je nach Situation umgesetzt werden. Auch eine erneute Teilnahme der Gemeinde Immenstaad am „Familienferien-Wettbewerb“ in Baden-Württemberg ist in Vorbereitung.